

**\*Tab. 15: Engen-Anselfingen ‚Breite‘, Allgemeine Merkmale der als mittelbronzezeitlich angesprochenen und undatierten Gebäudegrundrisse. Ausgenommen sind die zwischenzeitlich frühbronzezeitlich datierten Gebäude H56, H59 und H60 (GB = Gebindebau, PG = Pfostengeviert).**

Bez.	Bem.	L. (m)	Br. (m)	m <sup>2</sup>	Konstruktion	Orientierung (v. N in °)	First- pfosten	Giebel- pfosten	Apsis	Wandgr.	Innen- geviert	Raum- teilung	Feuerst.	Gefäßdep.	Grube/n	gezogene Pfosten
H01	ohne Anbau	13,6	6,2	87,5	leicht schiffs- förmiger GB	108	x	mind. einseitig (WNW)		x	x					vermutl. mehrheitl.
H01	mit Anbau	15,7	6,	61,3	leicht schiffs- förmiger GB											
H02		10,0	4,9	50,8	GB	124	x	beidseitig				x	x	x		
H03		11,2	5,3	59,6	GB	114	x	beidseitig				x	x	x	x (m. Hitzezt.)	
H04	mit Apsis	10,5	5,7	57,2	GB	95		beidseitig	x		x					mehrheitl.
H04	ohne Apsis	8,7	5,7	51,3	GB											
H05	mit Apsis	6,8	3,6	21,9	GB	104	x	beidseitig	x							
H05	ohne Apsis	4,6	3,6	15,8	GB											
H06		8,1	5,1	42,3	GB	142										
H07	rekonstruiert	9,3	5,9	49,9	GB	5		beidseitig								vermutl. z. T.
H07	unvollst?	5,9	4,8	28,7	GB	96										
H08a		3,1	1,8	5,6	PG	116										mehrheitl.
H08b		3,0	2,3	6,8	PG	116										mehrheitl.
H09	ohne flachere Bef. im N	3,5	2,3	8,1	PG	96								x		alle
H09	mit flacheren Bef. im N	3,9	3,4	13,4	GB	4										
H10		2,5	2,4	6,0	PG	135										
H11		2,6	2,4	6,4	PG	108										
H12		1,8	1,7	3,3	PG	100										
H13		2,4	2,1	5,2	PG	128										z. T.
H14		2,4	2,5	5,8	PG	111										
H15		2,7	2,7	7,2	PG	108										mehrheitl.
H16		2,7	1,8	4,9	PG	123										
H17	rekonstruiert	2,2	1,9	4,3	PG	143										z. T.
H18	rekonstruiert	2,2	2,1	4,6	PG	96										
H19a	rekonstruiert	10,1	5,4	54,8	GB	111	x	einseitig?			?		x			
H19b	Teilgeb. in H19a?	4,9	2,3	10,7	GB	111										
H20a	nicht rekon- stulierbar				GB									x		z. T.
H20b		2,9	2,0	6,0	PG	120										
H21		7,9	6,3	48,7	GB	13	x	beidseitig				?				vereinzelt
H22		8,5	4,7	40,4	GB	107										mehrheitl.
H23		7,3	4,5	32,7	GB	134		einseitig				x				z. T.
H24		8,3	5,2	41,4	GB	121	?	?								z. T.

B. Höpfer, Mittelbronzezeitliche Landnutzung in Gunst- und Ungunsträumen des nordwestlichen Alpenvorlands. Die Fundstellen Engen-Ansellingen ‚Breite‘ im Hegau sowie Leutkirch ‚Untere Auen‘ und ‚Urlauer Tann‘ im Westallgäu in ihrem regionalen Kontext. RessourcenKulturen 32 (Tübingen 2025).

– Digitalanhang –

**\*Tab. 15: Engen-Anselfingen ‚Breite‘, Allgemeine Merkmale der als mittelbronzezeitlich angesprochenen und undatierten Gebäudegrundrisse. Ausgenommen sind die zwischenzeitlich frühbronzezeitlich datierten Gebäude H56, H59 und H60 (GB = Gebindebau, PG = Pfofengeviert).**

[illegible]